

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Saalekreis
Juli 2022



**Sperrfrist:
29.07.2022, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Saalekreis
Berichtsmonat:	Juli 2022
Erstellungsdatum:	26.07.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.08.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juli 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Grundsicherungsstatistik

Ab dem Berichtsmonat Juni 2022 kann es bei den zeitlich hochgerechneten Daten zu größeren Abweichungen zum endgültigen Wert nach dreimonatiger Wartezeit kommen. Hintergrund ist Rechtskreiswechsel von Personen aus der Ukraine aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Bereich des SGB II. Für diese bisher einmalige gebündelte Aktion fehlen dem Rechenmodell die Erfahrungswerte, sowohl was regionale Aspekte als auch das Nacherfassungsverhalten angeht.

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Seit Juni 2002 hat eine partielle Revision eines Merkmals der Beschäftigungsstatistik auch geringfügige Auswirkungen auf die Unterbeschäftigung. Für den Zeitraum Januar 2007 bis Februar 2020 änderten sich die Eckwerte, weil bundesweit durchschnittlich knapp 400 Förderungen beruflicher Weiterbildung mehr als zuvor zur Unterbeschäftigung gezählt werden.

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Saalekreis

Juli 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Saalekreis

Juli 2022

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.406	9.196	9.243	210	2,3	-799	-7,8	-10,8	-10,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.763	5.527	5.518	236	4,3	-187	-3,1	-9,4	-13,0
55,7% Männer	3.210	3.161	3.156	49	1,6	-164	-4,9	-8,2	-11,9
44,3% Frauen	2.553	2.366	2.362	187	7,9	-23	-0,9	-11,0	-14,5
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	591	511	517	80	15,7	-40	-6,3	-15,5	-17,5
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	151	126	128	25	19,8	-2	-1,3	-6,7	-12,9
35,9% 50 Jahre und älter	2.068	2.057	2.071	11	0,5	-127	-5,8	-9,7	-12,6
24,7% dar. 55 Jahre und älter	1.424	1.409	1.416	15	1,1	-60	-4,0	-8,1	-10,9
40,4% Langzeitarbeitslose	2.330	2.349	2.372	-19	-0,8	-391	-14,4	-15,0	-14,7
5,4% Schwerbehinderte Menschen	309	308	310	1	0,3	-17	-5,2	-3,4	-7,2
16,0% Ausländer	921	712	652	209	29,4	216	30,6	-2,6	-17,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.259	962	911	297	30,9	360	40,0	5,6	3,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	387	302	346	85	28,1	71	22,5	-3,2	8,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	230	218	152	12	5,5	23	11,1	14,7	0,7
seit Jahresbeginn	7.368	6.109	5.147	x	x	208	2,9	-2,4	-3,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.020	953	1.013	67	7,0	-36	-3,4	-17,5	-9,3
dar. in Erwerbstätigkeit	282	293	298	-11	-3,8	-59	-17,3	-17,2	-31,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	203	188	174	15	8,0	-48	-19,1	-40,5	-16,7
seit Jahresbeginn	7.220	6.200	5.247	x	x	-316	-4,2	-4,3	-1,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,0	5,8	5,8	x	x	x	6,1	6,3	6,5
dar. Männer	6,3	6,2	6,2	x	x	x	6,6	6,7	7,0
Frauen	5,7	5,3	5,2	x	x	x	5,7	5,8	6,1
15 bis unter 25 Jahre	7,9	6,8	6,9	x	x	x	8,9	8,6	8,9
15 bis unter 20 Jahre	6,1	5,1	5,2	x	x	x	6,6	5,8	6,4
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,2	5,3	x	x	x	5,6	5,8	6,0
55 bis unter 65 Jahre	5,6	5,5	5,5	x	x	x	5,9	6,1	6,3
Ausländer	24,9	19,3	17,7	x	x	x	20,7	21,5	23,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,4	6,2	6,1	x	x	x	6,6	6,8	7,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.923	6.699	6.729	224	3,3	-316	-4,4	-9,2	-11,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.690	7.439	7.530	251	3,4	-541	-6,6	-10,7	-10,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.727	7.477	7.571	250	3,3	-539	-6,5	-10,6	-10,5
Unterbeschäftigungsquote	7,9	7,7	7,8	x	x	x	8,4	8,5	8,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.498	1.490	1.527	8	0,5	-135	-8,3	-7,9	-10,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.463	8.470	7.986	-8	-0,1	-245	-2,8	-4,3	-10,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.785	2.783	2.500	2	0,1	73	2,7	2,0	-10,2
Bedarfsgemeinschaften	6.656	6.684	6.308	-28	-0,4	-253	-3,7	-5,0	-11,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	262	257	352	5	1,9	-109	-29,4	-25,5	-2,8
Zugang seit Jahresbeginn	1.788	1.526	1.269	x	x	-540	-23,2	-22,0	-21,3
Bestand	1.428	1.371	1.369	57	4,2	-244	-14,6	-10,1	-4,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Saalekreis
 Juli 2022

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.968	2.934	2.964	34	1,2	-219	-6,9	-8,4	-6,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.849	1.811	1.884	38	2,1	-183	-9,0	-10,7	-10,0
56,9% Männer	1.052	1.003	1.032	49	4,9	-73	-6,5	-10,6	-11,9
43,1% Frauen	797	808	852	-11	-1,4	-110	-12,1	-10,9	-7,7
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	198	171	175	27	15,8	-33	-14,3	-16,6	-16,7
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	38	31	35	7	22,6	-15	-28,3	-6,1	-5,4
52,7% 50 Jahre und älter	975	974	1.014	1	0,1	-79	-7,5	-8,2	-6,8
44,1% dar. 55 Jahre und älter	815	800	831	15	1,9	-49	-5,7	-7,8	-5,4
20,0% Langzeitarbeitslose	369	372	367	-3	-0,8	-30	-7,5	-9,3	-10,0
7,1% Schwerbehinderte Menschen	131	136	141	-5	-3,7	-12	-8,4	-1,4	2,9
6,5% Ausländer	120	112	115	8	7,1	19	18,8	10,9	9,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	508	379	455	129	34,0	73	16,8	-10,6	16,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	290	208	272	82	39,4	46	18,9	-13,0	17,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	113	77	79	36	46,8	15	15,3	-1,3	17,9
seit Jahresbeginn	3.374	2.866	2.487	x	x	-73	-2,1	-4,8	-3,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	463	456	450	7	1,5	38	8,9	-5,0	-13,6
dar. in Erwerbstätigkeit	205	215	216	-10	-4,7	-27	-11,6	-17,6	-31,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	87	73	-15	-17,2	8	12,5	24,3	17,7
seit Jahresbeginn	3.321	2.858	2.402	x	x	-200	-5,7	-7,7	-8,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	2,1	2,1	2,2
dar. Männer	2,1	2,0	2,0	x	x	x	2,2	2,2	2,3
Frauen	1,8	1,8	1,9	x	x	x	2,0	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,3	2,3	x	x	x	3,3	2,9	3,0
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,3	1,4	x	x	x	2,3	1,4	1,6
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,6	x	x	x	2,6	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,2	x	x	x	3,4	3,4	3,4
Ausländer	3,3	3,0	3,1	x	x	x	3,0	3,0	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.894	1.849	1.919	45	2,4	-162	-7,9	-9,5	-9,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.055	2.009	2.077	46	2,3	-169	-7,6	-10,4	-10,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.090	2.044	2.115	46	2,3	-164	-7,3	-10,1	-9,6
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,3	2,3	2,4
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.498	1.490	1.527	8	0,5	-135	-8,3	-7,9	-10,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Saalekreis
 Juli 2022

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	6.438	6.262	6.279	176	2,8	-580	-8,3	-11,9	-12,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.914	3.716	3.634	198	5,3	-4	-0,1	-8,8	-14,5	
55,1% Männer	2.158	2.158	2.124	-	-	-91	-4,0	-7,1	-11,9	
44,9% Frauen	1.756	1.558	1.510	198	12,7	87	5,2	-11,0	-17,9	
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	393	340	342	53	15,6	-7	-1,8	-15,0	-18,0	
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	113	95	93	18	18,9	13	13,0	-6,9	-15,5	
27,9% 50 Jahre und älter	1.093	1.083	1.057	10	0,9	-48	-4,2	-10,9	-17,5	
15,6% dar. 55 Jahre und älter	609	609	585	-	-	-11	-1,8	-8,4	-17,8	
50,1% Langzeitarbeitslose	1.961	1.977	2.005	-16	-0,8	-361	-15,5	-16,0	-15,5	
4,5% Schwerbehinderte Menschen	178	172	169	6	3,5	-5	-2,7	-5,0	-14,2	
20,5% Ausländer	801	600	537	201	33,5	197	32,6	-4,8	-21,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	751	583	456	168	28,8	287	61,9	19,7	-6,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	97	94	74	3	3,2	25	34,7	28,8	-14,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	117	141	73	-24	-17,0	8	7,3	25,9	-13,1	
seit Jahresbeginn	3.994	3.243	2.660	x	x	281	7,6	-0,2	-3,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	557	497	563	60	12,1	-74	-11,7	-26,4	-5,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	77	78	82	-1	-1,3	-32	-29,4	-16,1	-32,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	131	101	101	30	29,7	-56	-29,9	-58,9	-31,3	
seit Jahresbeginn	3.899	3.342	2.845	x	x	-116	-2,9	-1,2	5,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	3,9	3,8	x	x	x	4,0	4,2	4,4	
dar. Männer	4,3	4,3	4,2	x	x	x	4,4	4,5	4,7	
Frauen	3,9	3,5	3,4	x	x	x	3,7	3,8	4,0	
15 bis unter 25 Jahre	5,2	4,5	4,6	x	x	x	5,7	5,7	5,9	
15 bis unter 20 Jahre	4,6	3,9	3,8	x	x	x	4,3	4,4	4,8	
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,9	3,1	3,3	
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,5	2,7	2,8	
Ausländer	21,7	16,3	14,5	x	x	x	17,8	18,5	20,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,1	4,0	x	x	x	4,3	4,5	4,7	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.030	4.849	4.810	181	3,7	-153	-3,0	-9,1	-12,0	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.635	5.430	5.453	205	3,8	-372	-6,2	-10,9	-10,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.637	5.433	5.456	204	3,8	-375	-6,2	-10,8	-10,8	
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,6	5,6	x	x	x	6,1	6,2	6,2	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.463	8.470	7.986	-8	-0,1	-245	-2,8	-4,3	-10,6	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.785	2.783	2.500	2	0,1	73	2,7	2,0	-10,2	
Bedarfsgemeinschaften	6.656	6.684	6.308	-28	-0,4	-253	-3,7	-5,0	-11,3	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Mai 2022 bis Juli 2022.

[zurück zum Inhalt](#)

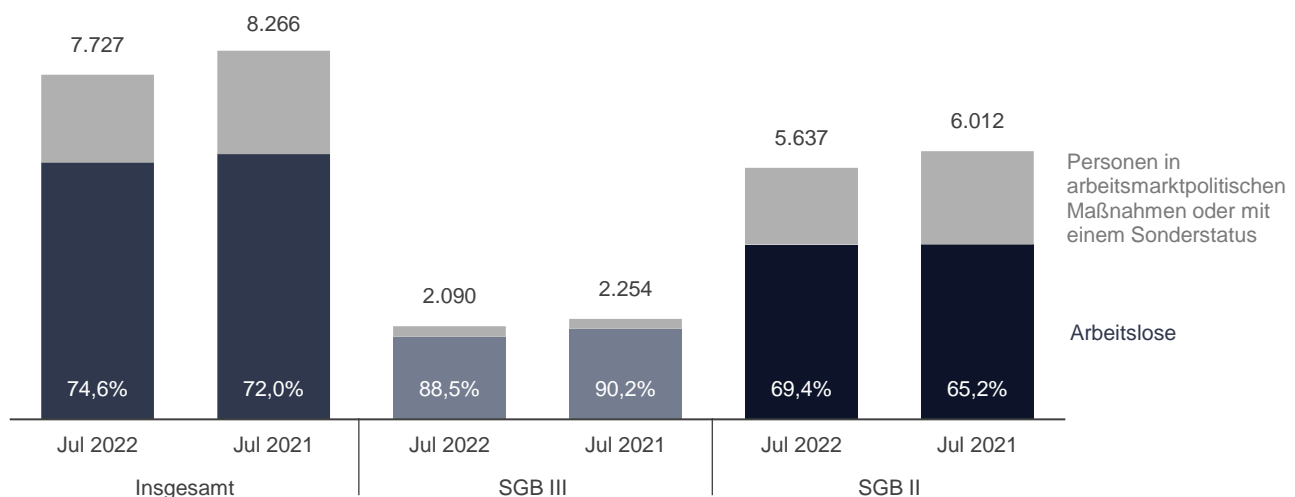
Komponenten der Unterbeschäftigung

Saalekreis

Juli 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	5.763	5.527	236	4,3	-187	-3,1	-9,4	-13,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.160	1.172	-12	-1,0	-129	-10,0	-8,0	-1,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	204	213	-9	-4,2	-122	-37,4	-31,9	-10,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	956	959	-3	-0,3	-7	-0,7	-0,2	0,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.923	6.699	224	3,3	-316	-4,4	-9,2	-11,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	767	740	27	3,6	-225	-22,7	-22,7	-5,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	117	126	-9	-7,1	-25	-17,6	-20,8	-25,2
Arbeitsgelegenheiten	292	253	39	15,4	-129	-30,6	-27,3	0,4
Fremdförderung	227	242	-15	-6,2	-46	-16,8	-16,0	-0,4
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	44	44	-	-	-8	-15,4	-18,5	-25,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	87	75	12	16,0	-17	-16,3	-30,6	8,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.690	7.439	251	3,4	-541	-6,6	-10,7	-10,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	37	38	-1	-2,6	2	5,7	15,2	17,1
Gründungszuschuss	35	35	-	-	5	16,7	12,9	15,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	3	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.727	7.477	250	3,3	-539	-6,5	-10,6	-10,5
Unterbeschäftigungsquote	7,9	7,7	x	x	x	8,4	8,5	8,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,6	73,9	x	x	x	72,0	72,9	75,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Saalekreis

Juli 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Jul 2021		Jun 2021		Mai 2021
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	1.849	1.811	38	2,1	-183	-9,0	-10,7	-10,0	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	45	38	7	18,4	21	87,5	171,4	84,2	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	45	38	7	18,4	21	87,5	171,4	84,2	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.894	1.849	45	2,4	-162	-7,9	-9,5	-9,2	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	161	160	1	0,6	-7	-4,2	-19,6	-19,1	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	100	108	-8	-7,4	-6	-5,7	-11,5	-21,3	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	17	18	-1	-5,6	1	6,3	-25,0	-18,2	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	44	34	10	29,4	-2	-4,3	-35,8	-14,0	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.055	2.009	46	2,3	-169	-7,6	-10,4	-10,0	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	35	35	-	-	5	16,7	12,9	15,2	
Gründungszuschuss	35	35	-	-	5	16,7	12,9	15,2	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.090	2.044	46	2,3	-164	-7,3	-10,1	-9,6	
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,1	x	x	x	2,3	2,3	2,4	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,5	88,6	x	x	x	90,2	89,3	89,5	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	3.914	3.716	198	5,3	-4	-0,1	-8,8	-14,5	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.116	1.133	-17	-1,5	-149	-11,8	-10,1	-3,1	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	160	174	-14	-8,0	-142	-47,0	-41,8	-17,4	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	956	959	-3	-0,3	-7	-0,7	-0,2	0,8	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.030	4.849	181	3,7	-153	-3,0	-9,1	-12,0	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	606	580	26	4,5	-218	-26,5	-23,5	-1,2	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	17	18	-1	-5,6	-19	-52,8	-51,4	-41,4	
Arbeitsgelegenheiten	292	253	39	15,4	-129	-30,6	-27,3	0,4	
Fremdförderung	210	224	-14	-6,3	-47	-18,3	-15,2	1,2	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	44	44	-	-	-8	-15,4	-18,5	-25,4	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	43	41	2	4,9	-15	-25,9	-25,5	31,3	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.635	5.430	205	3,8	-372	-6,2	-10,9	-10,8	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	3	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	3	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.637	5.433	204	3,8	-375	-6,2	-10,8	-10,8	
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,6	x	x	x	6,1	6,2	6,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,4	68,4	x	x	x	65,2	66,8	69,5	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

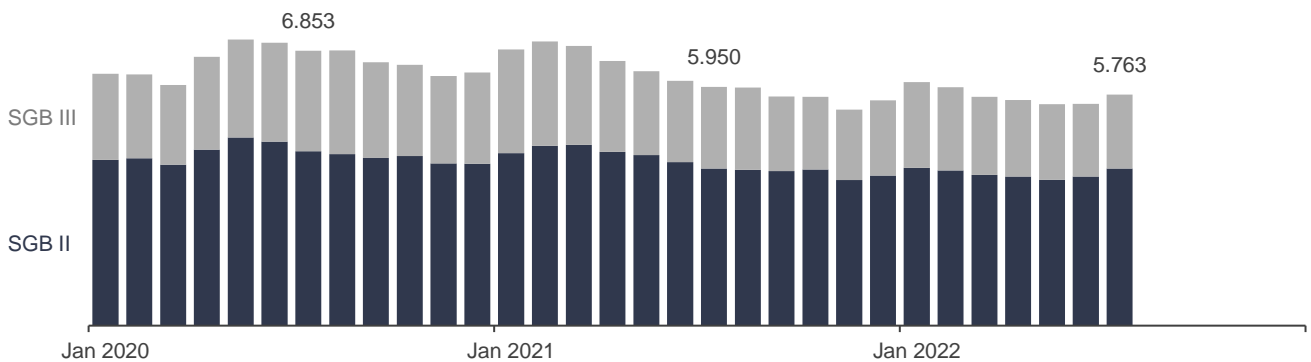
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Saalekreis

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Juli um 236 auf 5.763 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 187 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 6,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.849, das sind 38 mehr als im Vormonat und 183 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.914 Arbeitslose, das ist ein Plus von 198 gegenüber Juni; im Vergleich zum Juli 2021 waren es 4 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jul 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jul 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	5.763	236	4,3	-187	-3,1	6,0	5,8	6,1
Männer	3.210	49	1,6	-164	-4,9	6,3	6,2	6,6
Frauen	2.553	187	7,9	-23	-0,9	5,7	5,3	5,7
15 bis unter 25 Jahre	591	80	15,7	-40	-6,3	7,9	6,8	8,9
15 bis unter 20 Jahre	151	25	19,8	-2	-1,3	6,1	5,1	6,6
50 Jahre und älter	2.068	11	0,5	-127	-5,8	5,3	5,2	5,6
55 Jahre und älter	1.424	15	1,1	-60	-4,0	5,6	5,5	5,9
Deutsche	4.842	27	0,6	-403	-7,7	5,3	5,2	5,6
Ausländer	921	209	29,4	216	30,6	24,9	19,3	20,7
Rechtskreis SGB III	1.849	38	2,1	-183	-9,0	1,9	1,9	2,1
Männer	1.052	49	4,9	-73	-6,5	2,1	2,0	2,2
Frauen	797	-11	-1,4	-110	-12,1	1,8	1,8	2,0
15 bis unter 25 Jahre	198	27	15,8	-33	-14,3	2,6	2,3	3,3
15 bis unter 20 Jahre	38	7	22,6	-15	-28,3	1,5	1,3	2,3
50 Jahre und älter	975	1	0,1	-79	-7,5	2,4	2,4	2,6
55 Jahre und älter	815	15	1,9	-49	-5,7	3,1	3,1	3,4
Deutsche	1.729	30	1,8	-202	-10,5	1,9	1,8	2,1
Ausländer	120	8	7,1	19	18,8	3,3	3,0	3,0
Rechtskreis SGB II	3.914	198	5,3	-4	-0,1	4,1	3,9	4,0
Männer	2.158	-	-	-91	-4,0	4,3	4,3	4,4
Frauen	1.756	198	12,7	87	5,2	3,9	3,5	3,7
15 bis unter 25 Jahre	393	53	15,6	-7	-1,8	5,2	4,5	5,7
15 bis unter 20 Jahre	113	18	18,9	13	13,0	4,6	3,9	4,3
50 Jahre und älter	1.093	10	0,9	-48	-4,2	2,8	2,8	2,9
55 Jahre und älter	609	-	-	-11	-1,8	2,4	2,4	2,5
Deutsche	3.113	-3	-0,1	-201	-6,1	3,4	3,4	3,5
Ausländer	801	201	33,5	197	32,6	21,7	16,3	17,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

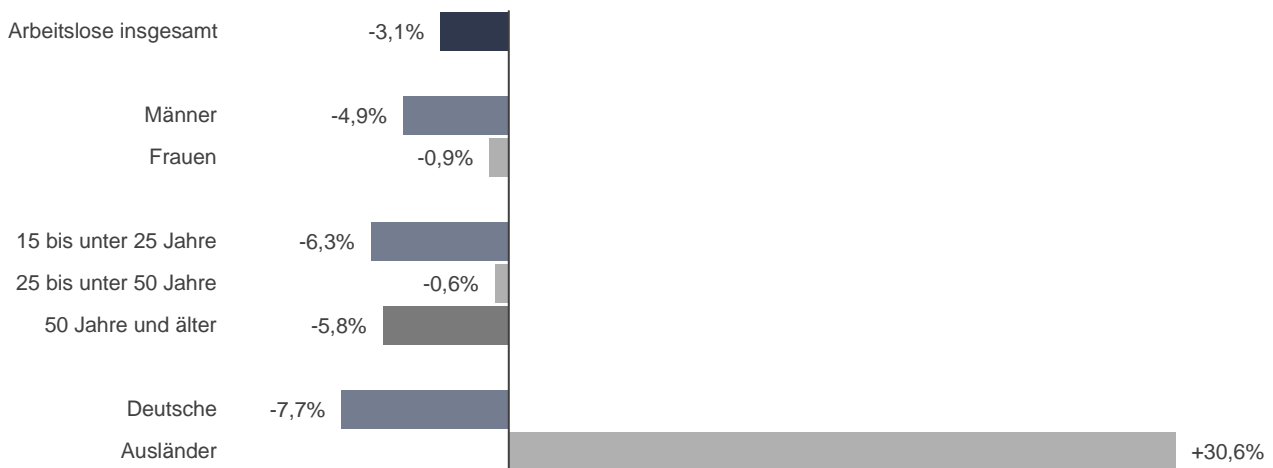
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Saalekreis

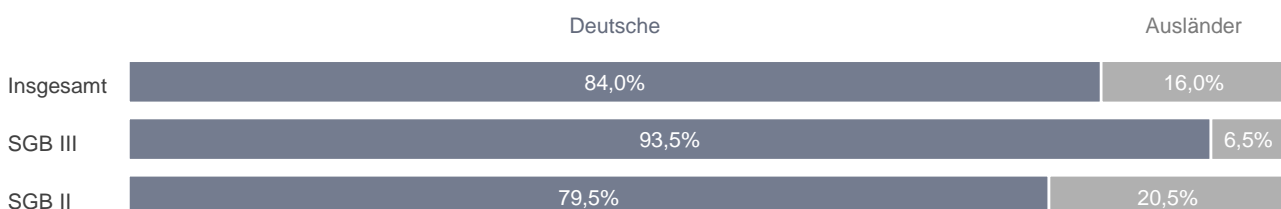
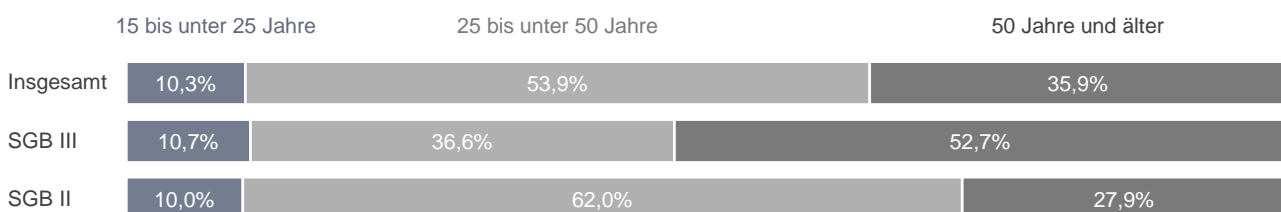
Juli 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juli von -8% bei Deutschen bis +31% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

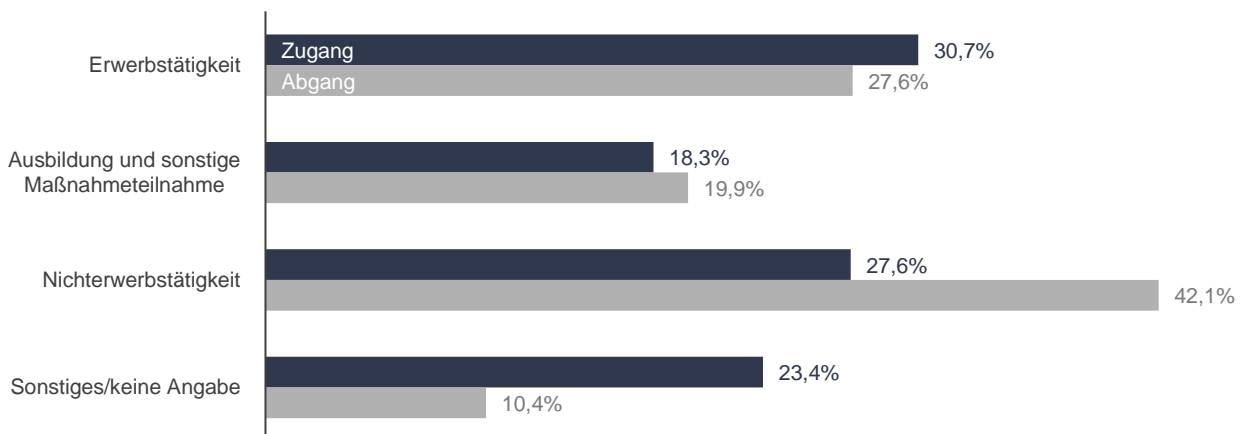
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Saalekreis

Juli 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juli meldeten sich 1.259 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 360 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.020 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 36 weniger als im Juli 2021. Seit Jahresbeginn gab es 7.368 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 208 Meldungen. Dem gegenüber stehen 7.220 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 316 Abmeldungen. Im Juli meldeten sich 387 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 71 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 282 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 59 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jul 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.259	297	30,9	360	40,0	7.368	208	2,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	387	85	28,1	71	22,5	2.716	-268	-9,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	351	88	33,5	57	19,4	2.431	-124	-4,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	22	-6	-21,4	16	x	204	-118	-36,6
Selbständigkeit	6	-	-	-3	-33,3	48	-7	-12,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	230	12	5,5	23	11,1	1.519	160	11,8
Nichterwerbstätigkeit	347	-15	-4,1	54	18,4	2.437	241	11,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	287	-13	-4,3	48	20,1	1.972	248	14,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	41	16	64,0	6	17,1	241	-23	-8,7
Sonstiges/keine Angabe	295	215	x	212	x	696	75	12,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.020	67	7,0	-36	-3,4	7.220	-316	-4,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	282	-11	-3,8	-59	-17,3	2.182	-403	-15,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	264	-17	-6,0	-58	-18,0	2.039	-409	-16,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	9	*	*	5	125,0	31	10	47,6
Selbständigkeit	7	-1	-12,5	-7	-50,0	82	-6	-6,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	203	15	8,0	-48	-19,1	1.483	-86	-5,5
Nichterwerbstätigkeit	429	46	12,0	64	17,5	2.781	207	8,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	305	34	12,5	62	25,5	2.004	341	20,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	76	12	18,8	2	2,7	466	-51	-9,9
Sonstiges/keine Angabe	106	17	19,1	7	7,1	774	-34	-4,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

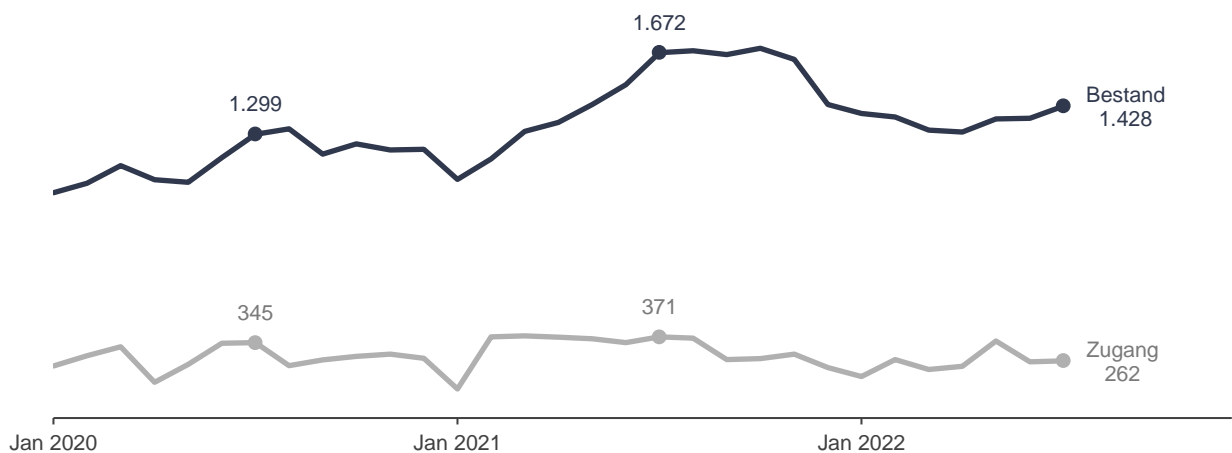
Gemeldete Arbeitsstellen

Saalekreis

Juli 2022

Im Juli waren 1.428 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein Plus von 57 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 244 Stellen weniger (-15 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 262 neue Arbeitsstellen, das waren 109 oder 29 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.788 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 540 oder 23%. Zudem wurden im Juli 230 Arbeitsstellen abgemeldet, 3 oder 1 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 1.826 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 41 oder 2%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jul 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	262	5	1,9	-109	-29,4	1.788	-540	-23,2
dar. sofort zu besetzen	171	16	10,3	-78	-31,3	1.057	-143	-11,9
sozialversicherungspflichtig	255	-1	-0,4	-113	-30,7	1.750	-530	-23,2
dar. sofort zu besetzen	167	13	8,4	-79	-32,1	1.040	-142	-12,0
Bestand	1.428	57	4,2	-244	-14,6	1.366	-1	-0,1
dar. sofort zu besetzen	1.360	53	4,1	-223	-14,1	1.290	17	1,3
sozialversicherungspflichtig	1.405	56	4,2	-244	-14,8	1.344	-2	-0,1
dar. sofort zu besetzen	1.340	55	4,3	-221	-14,2	1.271	16	1,3
Abgang	230	-23	-9,1	-3	-1,3	1.826	-41	-2,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	225	-27	-10,7	-4	-1,7	1.796	-26	-1,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

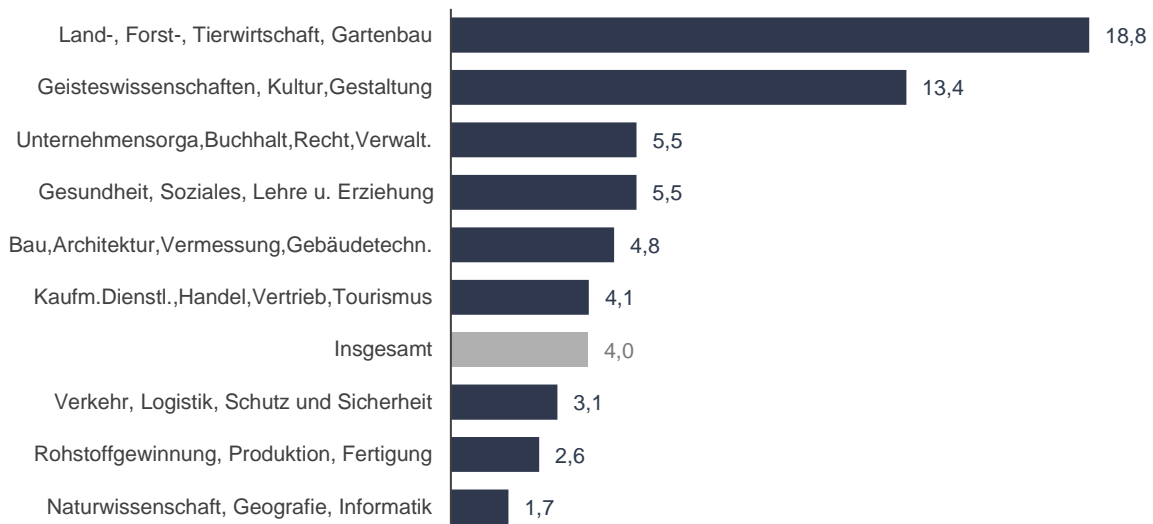
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Saalekreis

Juli 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Juli 2022 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jul 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	5.763	100	236	4,3	-187	-3,1
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	507	8,8	88	21,0	108	27,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	832	14,4	11	1,3	-112	-11,9
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	663	11,5	-13	-1,9	-66	-9,1
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	88	1,5	5	6,0	-2	-2,2
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.540	26,7	15	1,0	-36	-2,3
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	711	12,3	22	3,2	-47	-6,2
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	563	9,8	47	9,1	-31	-5,2
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	639	11,1	39	6,5	-24	-3,6
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	67	1,2	7	11,7	-5	-6,9
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	152	2,6	14	10,1	29	23,6
Gemeldete Arbeitsstellen	1.428	100	57	4,2	-244	-14,6
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	27	1,9	-	-	-23	-46,0
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	320	22,4	17	5,6	-25	-7,2
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	138	9,7	10	7,8	-53	-27,7
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	52	3,6	-4	-7,1	1	2,0
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	491	34,4	48	10,8	-134	-21,4
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	175	12,3	5	2,9	27	18,2
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	103	7,2	-22	-17,6	-2	-1,9
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	117	8,2	5	4,5	-34	-22,5
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	5	0,4	-2	-28,6	-1	-16,7
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

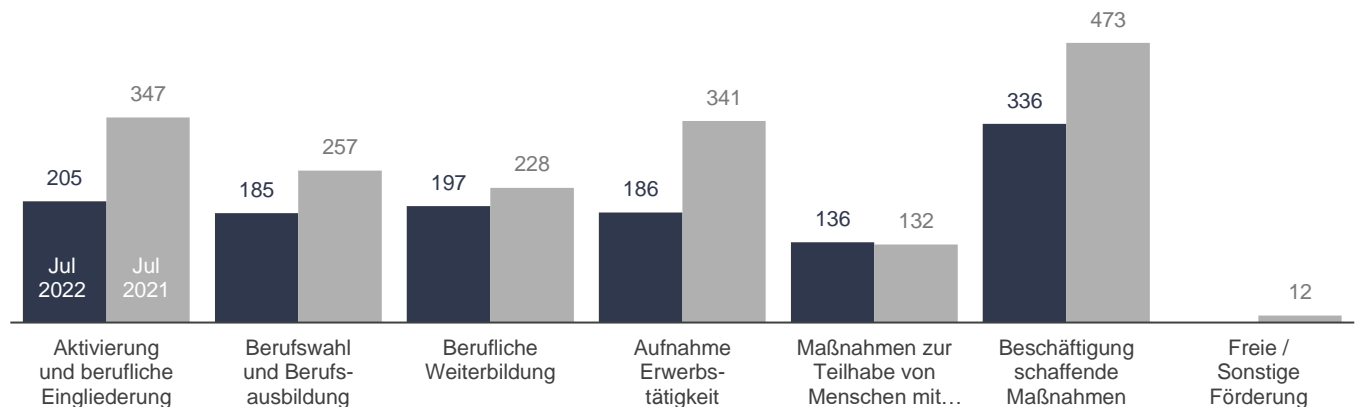
Saalekreis

Juli 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jul 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	191	-86	-31,0	-174	-47,7	2.112	-404	-16,1
Berufswahl und Berufsausbildung	5	-	-	2	66,7	51	-9	-15,0
Berufliche Weiterbildung	19	-20	-51,3	-4	-17,4	206	28	15,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	16	-16	-50,0	-50	-75,8	238	-130	-35,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	5	-3	-37,5	*	*	42	23	121,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	90	15	20,0	-	-	398	-106	-21,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-12	-100,0	-	-12	-100,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	205	-33	-13,9	-142	-40,9	270	-5	-1,8
Berufswahl und Berufsausbildung	185	-16	-8,0	-72	-28,0	209	-79	-27,5
Berufliche Weiterbildung	197	-10	-4,8	-31	-13,6	186	-47	-20,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	186	-40	-17,7	-155	-45,5	245	-49	-16,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	136	-4	-2,9	4	3,0	136	-3	-1,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	336	39	13,1	-137	-29,0	283	-6	-2,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-12	-100,0	-	-18	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	160	-7	-4,2	38	31,1	1.050	144	15,9
Berufswahl und Berufsausbildung	21	9	75,0	-2	-8,7	90	-20	-18,2
Berufliche Weiterbildung	29	3	11,5	-6	-17,1	185	-2	-1,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	58	7	13,7	19	48,7	349	-6	-1,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	9	3	50,0	5	125,0	41	13	46,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	48	-33	-40,7	33	220,0	358	-111	-23,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-18	-100,0	10	-12	-54,5

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

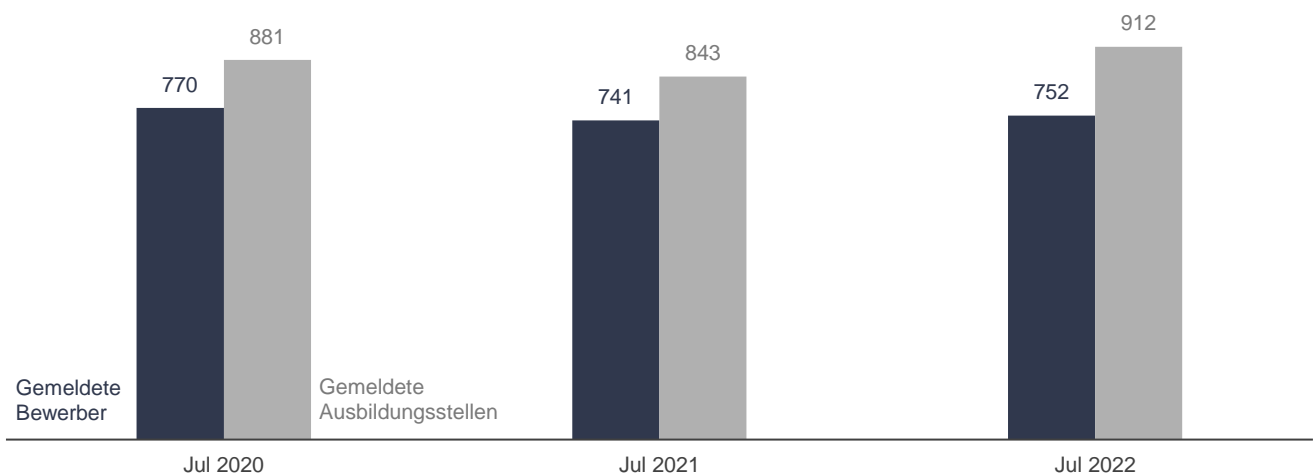
Ausbildungsmarkt

Saalekreis
Juli 2022

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2021 meldeten sich 752 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 11 mehr als im Vorjahreszeitraum (+1%). Zugleich gab es 912 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 69 (+8%). Ende Juli waren 287 Bewerber noch unversorgt und 406 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+26 oder +10%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls größer (+86 oder +27%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2021/2022	Veränderung gegenüber Vorjahr		2020/2021	2019/2020
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	752	11	1,5	741	770
versorgte Bewerber	465	-15	-3,1	480	486
einmündende Bewerber	295	-2	-0,7	297	330
andere ehemalige Bewerber	127	-	-	127	128
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	43	-13	-23,2	56	28
unversorgte Bewerber	287	26	10,0	261	284
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	912	69	8,2	843	881
betriebliche Ausbildungsstellen	904	68	8,1	836	878
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	8	1	14,3	7	3
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	406	86	26,9	320	440
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,21	x	x	1,14	1,14
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,41	x	x	1,23	1,55

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Saalekreis

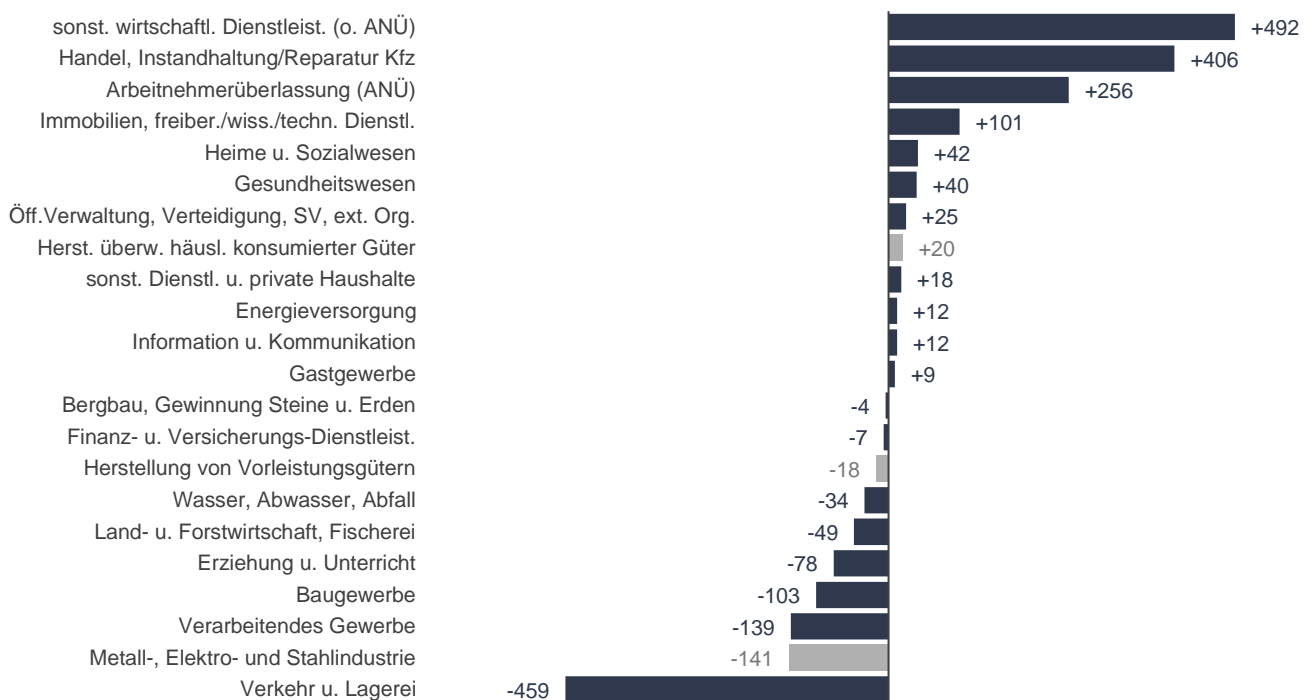
Dezember 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 70.670. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 540 oder 0,8%, nach +738 oder +1,1% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+492 oder +10,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Verkehr und Lagerei (-459 oder -5,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2021



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2021 / Dez 2020	
	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	70.670	70.973	70.173	69.884	70.130	540	0,8
58,7% Männer	41.503	41.856	41.350	41.151	41.137	366	0,9
41,3% Frauen	29.167	29.117	28.823	28.733	28.993	174	0,6
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	6.062	6.273	5.588	5.648	5.839	223	3,8
65,4% 25 bis unter 55 Jahre	46.184	46.401	46.308	46.155	46.173	11	0,0
25,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	17.896	17.781	17.754	17.602	17.634	262	1,5
74,7% Vollzeit	52.779	53.154	52.613	52.465	52.590	189	0,4
25,3% Teilzeit	17.891	17.819	17.560	17.419	17.540	351	2,0
93,5% Deutsche	66.082	66.450	65.913	65.864	66.252	-170	-0,3
6,5% Ausländer	4.588	4.523	4.259	4.019	3.877	711	18,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Saalekreis

April 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat		
	April 2022		
	absolut	in %	
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6.370	-782	-10,9
davon			
mit 1 Person	3.984	-478	-10,7
mit 2 Personen	1.202	-164	-12,0
mit 3 Personen	510	-81	-13,7
mit 4 Personen	297	-42	-12,4
mit 5 und mehr Personen	377	-17	-4,3
darunter			
Single-BG	3.977	-479	-10,7
Alleinerziehende-BG	954	-133	-12,2
Partner-BG ohne Kinder	638	-81	-11,3
Partner-BG mit Kindern	732	-90	-10,9
nicht zuordenbare BG	69	1	1,5
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.697	-218	-11,4
davon: mit 1 Kind	781	-134	-14,6
mit 2 Kindern	480	-47	-8,9
mit 3 und mehr Kindern	436	-37	-7,8
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	11.330	-1.289	-10,2
darunter			
Männer	5.950	-649	-9,8
Frauen	5.379	-641	-10,6
Leistungsberechtigte (LB)	10.712	-1.233	-10,3
Regelleistungsberechtigte (RLB)	10.481	-1.270	-10,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	8.012	-959	-10,7
darunter			
Männer	4.211	-465	-9,9
Frauen	3.800	-495	-11,5
davon			
unter 25 Jahre	1.097	-154	-12,3
25 bis unter 55 Jahre	4.725	-614	-11,5
55 Jahre und älter	2.190	-191	-8,0
darunter			
Deutsche	6.562	-891	-12,0
Ausländer	1.450	-68	-4,5
darunter			
Alleinerziehende	951	-131	-12,1
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.469	-311	-11,2
darunter			
unter 3 Jahre	479	-83	-14,8
3 bis unter 6 Jahre	518	-63	-10,8
6 bis unter 15 Jahre	1.383	-147	-9,6
über 15 Jahre	89	-18	-16,8
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	231	37	19,1
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	618	-56	-8,3
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	202	-20	-9,0
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	416	-36	-8,0

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

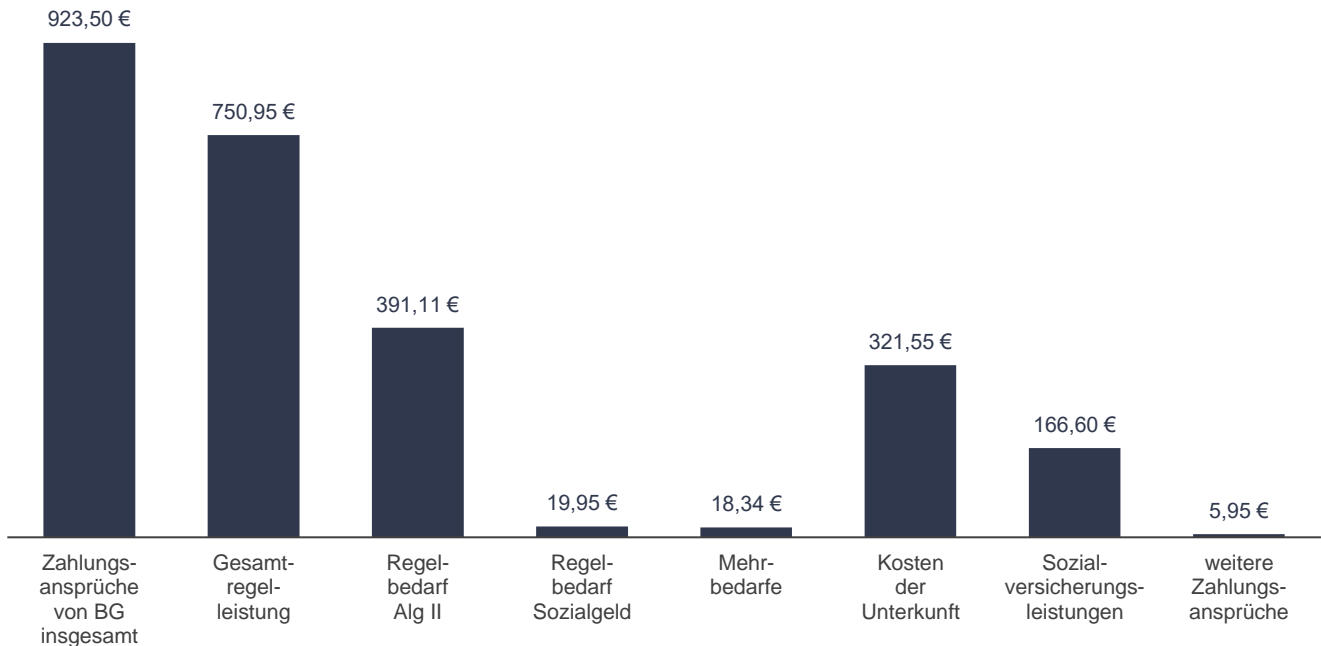
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Saalekreis

April 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	5.882.721	924	6.370	924
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	4.783.561	751	6.352	753
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.491.360	391	5.718	436
Regelbedarf Sozialgeld	127.081	20	755	168
Mehrbedarfe	116.847	18	1.685	69
Kosten der Unterkunft	2.048.273	322	5.967	343
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.015.023	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.061.261	167	6.340	167
weitere Zahlungsansprüche	37.899	6	-	-
sonstige Leistungen	32.139	5	-	-
unabweisbarer Bedarf	4.556	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	729	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	475	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.